

Europäischer Staatskalender

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **146 (1867)**

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-373305>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Europäischer Staatkalender.

Staat und Regent.	Geb.	Reg.- antritt.	Bevölle- rung. (nach den neuesten Angaben.)	Münzen, verglichen mit Schweizerwährung; im heillosigen Nennwerth.
Kaiserthümer.				
Römischer Kaiser:	1792	1846	684306	1 Scudo zu 10 Grati oder 100 Batocchi = 5 Fr. 40 Sp.
Oesterreich:	1830	1848	36,401,804	1 Gulden zu 100 Kreutzer = 2 Fr. 50 Sp.
Frankreich:	1808	1852	37,382,225	(Gleich der Schweiz.)
Sardinien:	1818	1855	65,807,767	1 Silber-Rubel zu 100 Kopelen = 4 Fr.
Württemberg:	1830	1861	15,800,000	1 Pfister zu 40 Para à 3 Mark = 25 Sp.
Bayern:	1845	1864	4,807,440	1 Gulden zu 60 Kreuzer à 4 Pfennige = 2 Fr. 14 Sp.
Preussen:	1835	1865	4,940,570	(Gleich der Schweiz.)
Dänemark:	1818	1863	1,600,551	1 Reichthalder zu 6 Mark à 16 Schillinge = 2 Fr. 70 Sp.
Schweden:	1845	1863	1,400,000	1 Drahme zu 100 Lepia = 90 Sp.
Großbritannien u. Irland:	1819	1837	29,772,294	1 Pfund Sterling zu 20 Schilling à 12 Pence = 25 Fr.
Hannover:	1819	1851	1,923,492	1 Thaler zu 24 gute Groschen à 12 Pfennige = 3 Fr. 75 Sp.
Sachsen:	1820	1849	21,920,269	1 Rixd zu 100 Centesimi = 1 Fr.
Niederlande:	1817	1849	3,667,866	1 Gulden zu 20 Centesimi oder 100 Cents = 2 Fr. 10 Sp.
Portugal:	1838	1861	4,035,330	1 Milreis zu 1000 Reis à 6 Centes = 5 Fr. 50 Sp.
Preussen:	1797	1861	19,252,363	1 Thaler zu 30 Silbergroschen à 12 Pfennige = 3 Fr. 75 Sp.
Sachsen:	1801	1854	2,344,094	1 " " " " " " " " " " " "
Sachsen u. Morwegen:	1826	1859	5,700,000	1 Reichthalder zu 100 Dene = 1 Fr. 40 Sp.
Dänemark:	1830	1843	15,673,481	1 Pfister zu 20 Meales = 5 Fr. 26 Sp.
Württemberg:	1823	1864	1,748,328	(Gleich Bayern.)
Baden:	1826	1852	1,369,291	" " " " " " " " " " " "
Hessen-Darmstadt:	1806	1848	856,808	" " " " " " " " " " " "
Preussen-Schlesien:	1823	1842	551,966	1 Thaler zu 48 Schillinge à 12 Pfennige = 3 Fr. 75 Sp.
Sachsen:	1819	1860	990,200	" " " " " " " " " " " "
Sachsen-Weimar:	1827	1853	244,474	" " " " " " " " " " " "
Sachsen:	1818	1853	280,202	" " " " " " " " " " " "
Sachsen:	1802	1847	745,060	(Gleich Preussen.)
Sachsen:			2,510,494	" " " " " " " " " " " "

Zusatz. Ueberall ist nur der europäische Theil in obigen Angaben enthalten. — Wenn auch dieser Tabelle waren die staatlichen Veränderungen, die der Krieg im Sommer 1866 zur Folge hatte, noch nicht genau festgestellt, weshalb erst der nächste Kalender davon Notiz nehmen wird.